

22.05.2002 - 08:38 Uhr

6. Blumenverkauf für die Krebsliga Schweiz - Mit Blumen Menschen helfen

Bern (ots) -

Am Samstag, 1. Juni 2002, verkaufen 1000 Freiwillige an rund 200 Verkaufsständen in der ganzen Schweiz weisse, violette und rot-orange Impatiens Neu Guinea, auch "Sonnenschein-Süüfferli" genannt.

Der Preis von 15 Franken pro Pflanze inklusive Übertopf geht an die Krebsliga Schweiz mit ihren über 20 Ligen. Der Ertrag der Aktion ist vollumfänglich für Programme zu Gunsten krebskranker Menschen bestimmt.

Grossgezogen werden die grossblütigen Impatiens Neu Guinea in Gärtnereien mit integrierter Produktion - Mitgliedgärtnereien des Verbandes Schweizer Gärtnermeister und Partner der Krebsliga Schweiz.

Weiss herausgeputzt

Neu verkauft die Krebsliga dieses Jahr eine weissblühende Impatiens Neu Guinea. Die Kundinnen haben immer wieder danach gefragt", erklärt Bernhard Frutschi - er ist Betriebsleiter Gartenbauschule Oeschberg" und Vorsitzender der Krebsligakommission". Dieses Weiss sei eine sortenreine Farbe", führt er weiter aus. In anderen Worten: Die Pflanze gehört zum mehrjährigen Sommerflor und kann an und für sich überwintert werden. Dabei bleibt die Farbe echt weiss, man kann sich also darauf verlassen, im nächsten Sommer wieder genau so hell weissleuchtende "Sonnenschein-Süüfferli" zu bekommen, wie heuer am 1. Juni ab Verkaufsstand.

Er hat bereits jahrelange und farbige Tradition, der Blumenverkauf der Krebsliga. Nebst weissen werden an den rund 200 Ständen auch dieses Jahr rot-orange und lilafarbene Blumen angeboten. Kombiniert mit den weissen putzen sie jeden Balkon, jedes Blumentrögli, jedes Chalet und alle Balkone sommermässig und sonntagsmässig heraus.

Aber nicht nur das - wer am Verkaufsstand der Krebsliga ein "Sonnenschein-Süüfferli" kauft, bringt automatisch Sonne in die Herzen krebskranker Menschen. Nach einem speziellen Verteilschlüssel werden betroffene Frauen und Männer in der italienischen, französischen und deutschen Schweiz berücksichtigt. Die kantonalen Ligen gewährleisten die treuhänderische Verwaltung.

Gezogen werden die "Sonnenschein-Süüfferli" beim Hauptsponsoren, nämlich in Gärtnereien des Verbandes Schweizer Gärtnermeister. In diesen Betrieben wird nach den Grundsätzen der Integrierten Produktion gearbeitet, also umweltschonend und blumengerecht. Ebenfalls involviert und sehr engagiert ist die Blumenbörse Bern - beides zuverlässige und bewährte Projekt-Partner der Krebsliga.

Kontakt:

Krebsliga Schweiz
Simone Huber
Projektleiterin
Tel. +41/31/389'91'19
mailto:huber@swisscancer.ch

Die Liste mit den Verkaufsständen finden Sie unter www.swisscancer.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003316/100017131> abgerufen werden.